

Mit ***amylofol***®
erfolgreich durch die
Wein-Saison



Wir bleiben *natürlich* haften!



DAS INNOVATIVE HAFTMITTEL
CROPCOVER®

FUNGIZIDE

ALLGEMEINES

KULTUR: Wein [Domina]
JAHR: 2010
VERSUCHSANSTELLER: Bayerische LWG
STANDORT: 97209 Veitshöchheim, BY, DE

FUNGIZIDANWENDUNGEN

HÄUFIGKEIT: 6 Anwendungen
APPLIKATION: 14-Tage Intervall

BEHANDLUNGEN

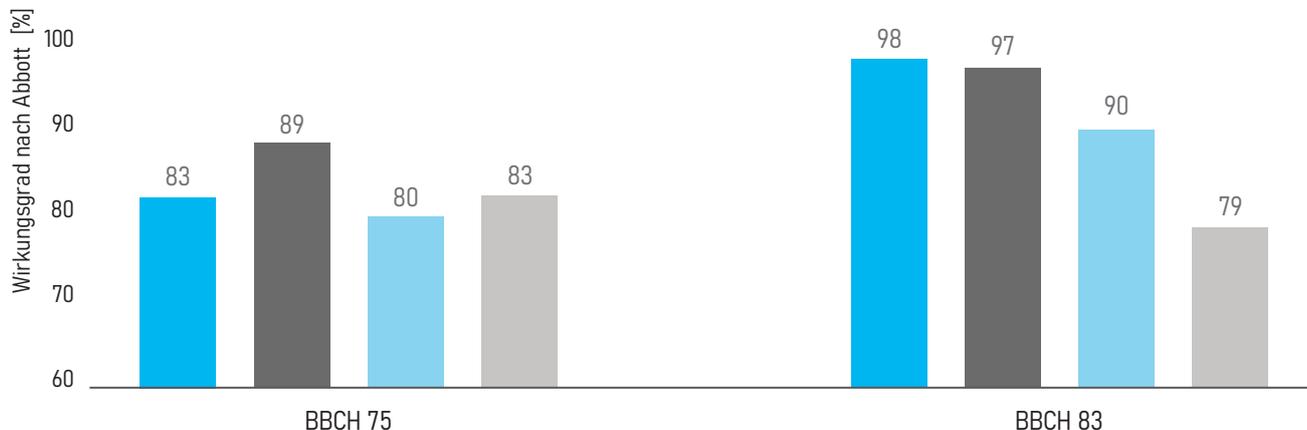
- | | |
|---|---|
| 1 | Kontrolle |
| 2 | 0,4 l/ha Folpan® 80 WDG + 4 l/ha CROPCOVER® CC-1000 |
| 3 | 100% AWM
0,4 l/ha Folpan® 80 WDG |
| 4 | 0,2 l/ha Folpan® 80 WDG + 4 l/ha CROPCOVER® CC-1000 |
| 5 | 50% AWM
0,2 l/ha Folpan® 80 WDG |



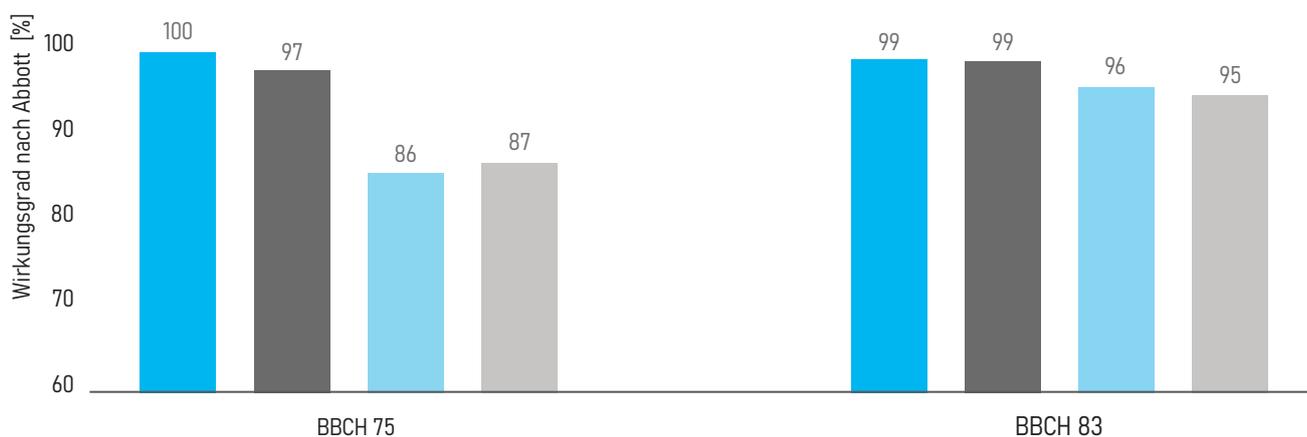
VERSUCHSERGEBNISSE - FALSCHER MEHLTAU [*Plasmopara viticola*]

Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau [2010]

Falscher Mehltau - BLÄTTER



Falscher Mehltau - TRAUBEN



100% AWM: 0,4 l/ha Folpan® 80 WDG + CROPCOVER® CC-1000

100% AWM: 0,4 l/ha Folpan® 80 WDG

50% AWM: 0,2 l/ha Folpan® 80 WDG + CROPCOVER® CC-1000

50% AWM: 0,2 l/ha Folpan® 80 WDG

ZUSAMMENFASSUNG

Durch Zusatz von CROPCOVER® CC-1000 zu Folpan® 80 WDG konnte die Befallsstärke und Befallshäufigkeit am Blatt und an den Trauben reduziert werden. Besonders deutlich war die Wirkungsgradsteigerung an Blättern bei einer um 50% reduzierten Aufwandmenge im BBCH 83. Das Hinzufügen von CROPCOVER® CC-1000 steigerte den Wirkungsgrad von Folpan® 80 WDG um 11%. Die Wirkungsverbesserung ist auf die verminderte Abwaschung bzw. den verzögerten Abbau der Wirkstoffe zurückzuführen.

Durch den Einsatz des biologischen Haftmittels CROPCOVER® CC-1000 ist es möglich einen effizienten Beitrag zum reduzierten Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu leisten und Ziele des EU-Green-Deals bereits heute zu erreichen.

amynova
polymers

DAS INNOVATIVE HAFTMITTEL
CROPCOVER®

FUNGIZIDE



ALLGEMEINES

KULTUR: Wein [Domina]
JAHR: 2010
VERSUCHSANSTELLER: Bayerische LWG
STANDORT: 97209 Veitshöchheim, BY, DE

FUNGIZIDANWENDUNGEN

HÄUFIGKEIT: 9 Anwendungen
APPLIKATION: 10-Tage Intervall

BEHANDLUNGEN

BEHANDLUNGEN

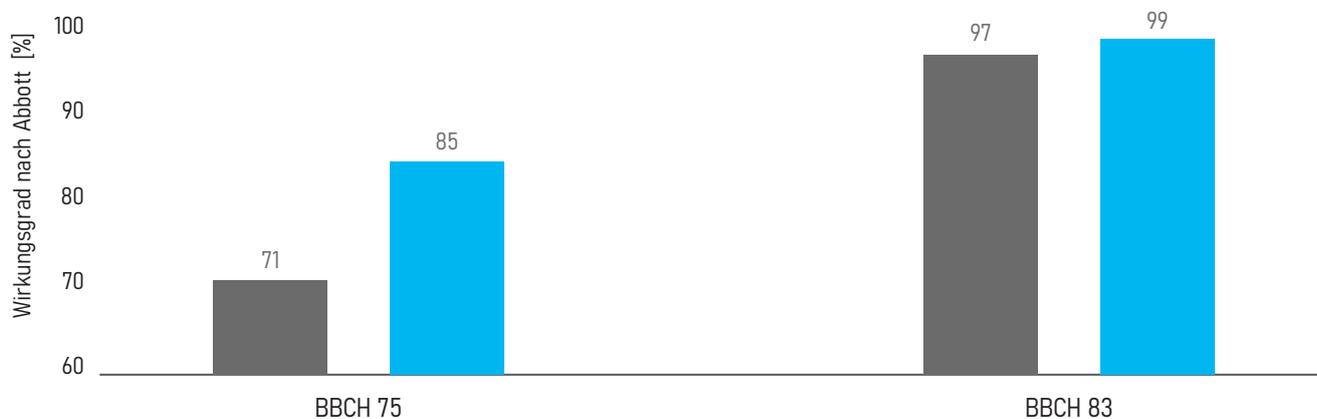
- 1 Kontrolle
- 2 0,71 l/ha Cuprozin® progress
- 3 0,71 l/ha Cuprozin® progress
+ 4 l/ha **CROPCOVER® CC-1000**



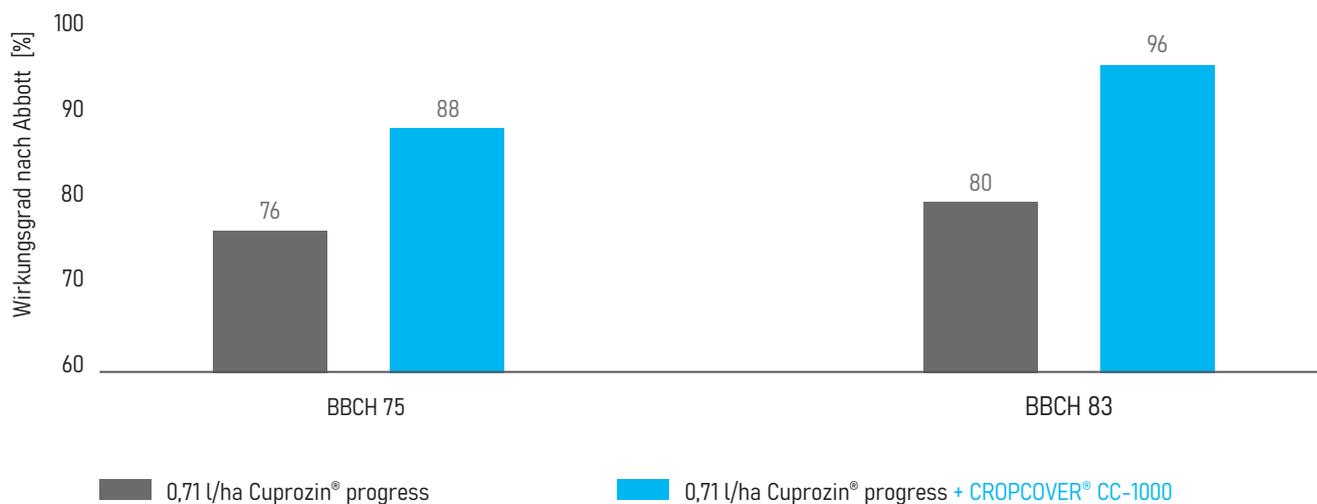
VERSUCHSERGEBNISSE - FALSCHER MEHLTAU [Plasmopara viticola]

Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau [2010]

Falscher Mehltau - BLÄTTER



Falscher Mehltau - TRAUBEN



■ 0,71 l/ha Cuprozin® progress

■ 0,71 l/ha Cuprozin® progress + CROPCOVER® CC-1000

ZUSAMMENFASSUNG

Durch den Zusatz von CROPCOVER® CC-1000 konnte eine Steigerung des Wirkungsgrades von Cuprozin® progress zur Bekämpfung von Falschem Mehltau [Plasmopara viticola] erzielt werden. Die Befallsstärke und Befallshäufigkeit wurden am Blatt, aber besonders deutlich an den Trauben reduziert. Im Durchschnitt wurde eine Wirkungsgradsteigerung von 14% erreicht, mit Ausnahme des BBCH 83 an Blättern. Hier lag die Wirkungsgradsteigerung bei 2%.

Die Untersuchungen haben gezeigt, dass sich durch den Zusatz von CROPCOVER® CC-1000 sehr hohe Wirkungsgrade erzielen lassen, welche mit Fungiziden für den konventionellen Weinbau vergleichbar sind. Dies zeigt auch, dass im ökologischen Weinbau effizienter Pflanzenschutz möglich ist.





Mit ***amylofol***[®]
in der [Pflanzenschutz]Spritze,
hast du **keine Probleme**
bei
Nässe und bei **Hitze.**

ANWENDUNGSEMPFEHLUNG

Botrytis

Roter Brenner | Schwarzfäule

FUNGIZID
+ CROPCOVER® [4 l/ha]

Falscher Mehltau

FUNGIZID
+ CROPCOVER® [4 l/ha]

Echter Mehltau

FUNGIZID
+ CROPCOVER® [4 l/ha]

Unterstockbehandlung

HERBIZID
+ CROPCOVER® [3 l/ha]



ENTWICKLUNGSSTADIEN
BBCH

BLATTENTWICKLUNG
0 - 19

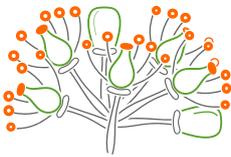
HINWEIS

Bei länger anhaltender Trockenheit bzw. wenn zwischen den Fungizidbe-
handlungen weniger als 14 Tage liegen, ist eine Unterstockbehandlung mit
Nicht anwenden bei letzter Behandlung mit rückstandsrelevanten Pflanz-

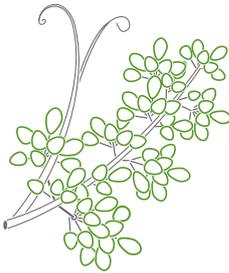
FUNGIZID
+ CROPCOVER® [4 l/ha]

FUNGIZID + CROPCOVER® [4 l/ha]

FUNGIZID + CROPCOVER® [4 l/ha]



VORBLÜTE - BLÜTE
51 - 65



BEERENENTWICKLUNG
71 - 79



REIFE
81 - 89

Handlungen keine Niederschläge auftreten, kann die Aufwandmenge von CROPCOVER® auf 2l/ha reduziert werden.
Pflanzenschutzmitteln.

amynova
polymers

DAS INNOVATIVE HAFTMITTEL
CROPCOVER®

FUNGIZIDE



ALLGEMEINES

KULTUR: Wein [Cabernet Dorsa]
JAHR: 2012
VERSUCHSANSTELLER: Bayerische LWG
STANDORT: 97209 Veitshöchheim, BY, DE

FUNGIZIDANWENDUNGEN

HÄUFIGKEIT: 9 Anwendungen
APPLIKATION: dynamisches Intervall

BEHANDLUNGEN

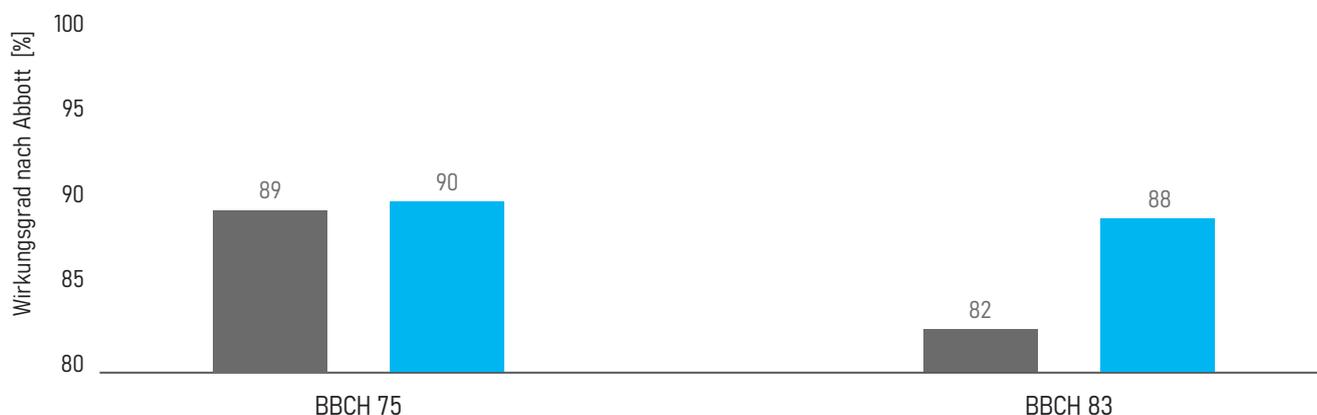
- 1 Kontrolle
- 2 5 kg/ha SaluKarb®
- 3 5 kg/ha SaluKarb® + 4 l/ha CROPCOVER® CC-1000



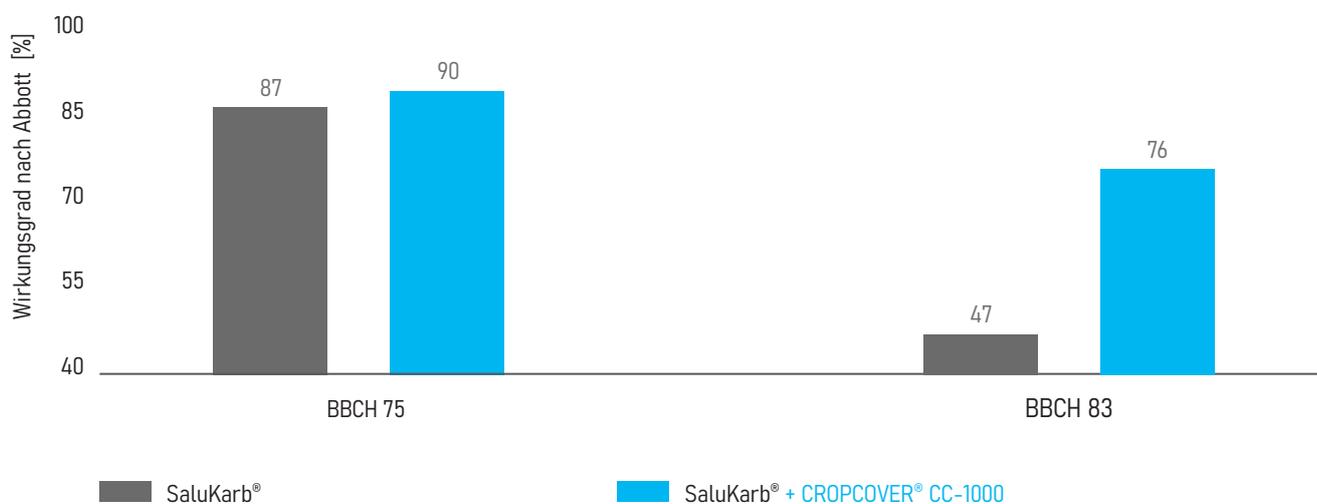
VERSUCHSERGEBNISSE - **ECHTER MEHLTAU** [*Erysiphe necator*]

Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau [2012]

Echter Mehltau - **BLÄTTER**



Echter Mehltau - **TRAUBEN**



SaluKarb®

SaluKarb® + CROPCOVER® CC-1000

ZUSAMMENFASSUNG

Durch den Zusatz von CROPCOVER® CC-1000 konnte eine Steigerung des Wirkungsgrades von SaluKarb® zur Bekämpfung von Echtem Mehltau [*Erysiphe necator*] erzielt werden. An den Blättern konnte 15-Tage nach der letzten Applikation [BBCH 85] der Wirkungsgrad von SaluKarb® um 6% gesteigert werden. Noch deutlicher war eine Wirkungsgradsteigerung von 29% bei Trauben, 7-Tage nach der letzten Applikation [BBCH 81].

Die vorliegenden Ergebnisse zeigen deutlich, dass durch CROPCOVER® CC-1000 der Wirkstoff länger auf der Pflanze gehalten wird und durch den Slow-Release-Effekt kontinuierlich an die Pflanze abgegeben wird, wodurch auch nach längeren Applikationsabständen noch ein hoher Wirkungsgrad erreicht wird. Dies zeigt auch, dass im ökologischen Weinbau effizienter Pflanzenschutz möglich ist.

ALLGEMEINES

KULTUR:	Wein [Riesling]
JAHR:	2017
VERSUCHSANSTELLER:	Hochschule Geisenheim
STANDORT:	65366 Geisenheim, HE, DE

FUNGIZIDANWENDUNGEN

HÄUFIGKEIT:	8 Anwendungen
APPLIKATION:	10-Tage Intervall

BEHANDLUNGEN

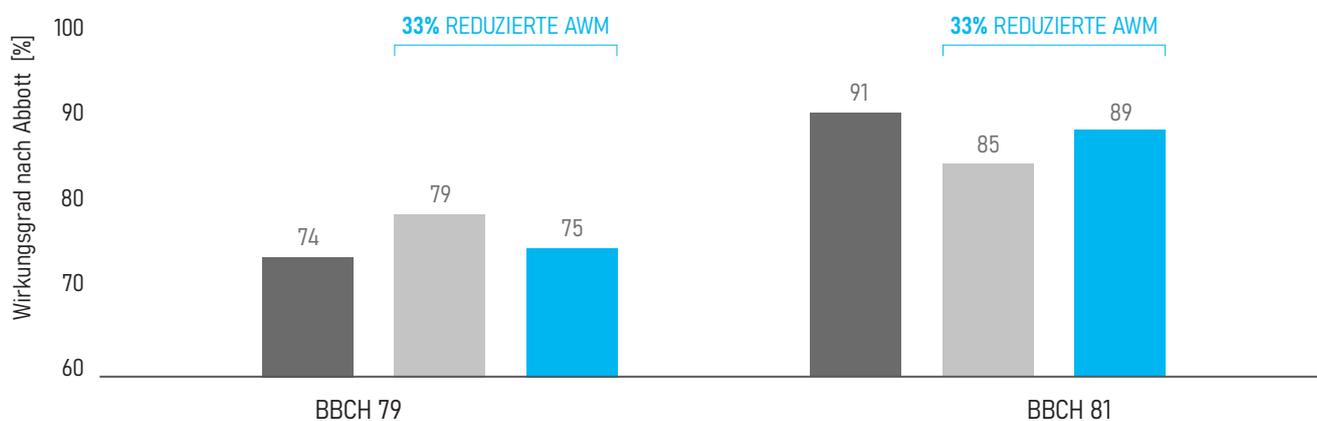
1	Kontrolle
2	100% AWM - 1,30 l/ha Cuprozin® progress
3	67% AWM - 0,87 l/ha Cuprozin® progress
4	67% AWM - 0,87 l/ha Cuprozin® progress + 3,0 l/ha CROPCOVER® CC-1000



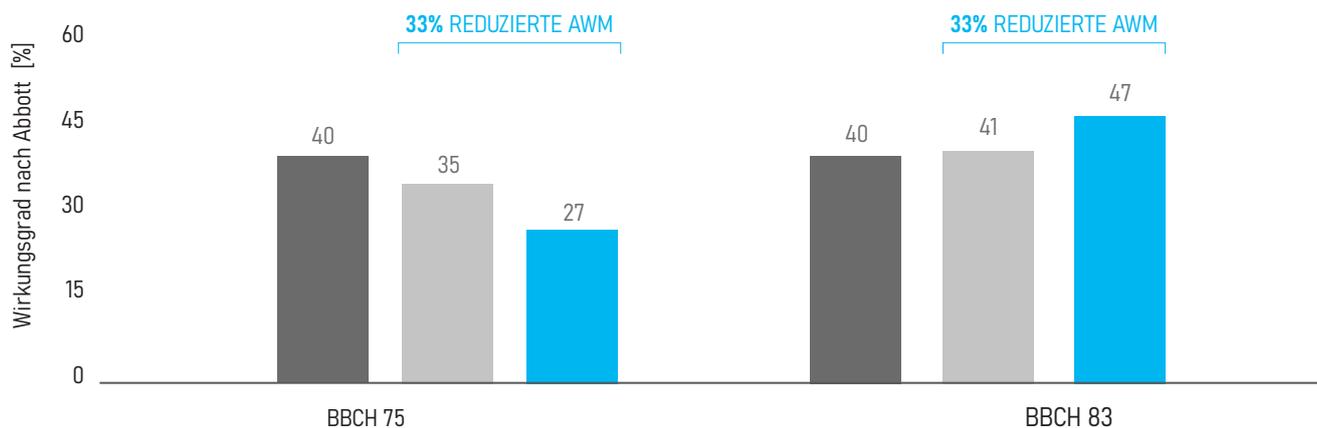
VERSUCHSERGEBNISSE - FALSCHER MEHLTAU [*Plasmopara viticola*]

Hochschule Geisenheim, Institut für Phytomedizin [2017]

Falscher Mehltau - BLÄTTER



Falscher Mehltau - TRAUBEN



■ Cuprozin® progress [100% AWM]

■ Cuprozin® progress [67% AWM]

■ Cuprozin® progress [67% AWM] + CROPCOVER® CC-1000

ZUSAMMENFASSUNG

Durch den Zusatz von CROPCOVER® CC-1000 konnte eine Steigerung des Wirkungsgrades von Cuprozin® progress auch mit reduzierter Aufwandmenge zur Bekämpfung von Falschem Mehltau [*Plasmopara viticola*] erzielt werden. Vor allem auf den Trauben konnte 7-Tage nach der letzten Spritzung eine WG-Steigerung von 7% erzielt werden. Auf den Blättern konnte 7-Tage nach der letzten Applikation ein ähnlich hoher Wirkungsgrad wie bei voller Aufwandmenge erzielt werden.

Eine Reduktion von Kupferfungiziden ist durch den Einsatz von CROPCOVER® CC-1000 möglich und kann einen effizienten Beitrag zum reduzierten Einsatz von Pflanzenschutzmitteln auch in der ökologischen Landwirtschaft leisten.



FUNGIZIDE

ALLGEMEINES

KULTUR: Wein [Silvaner]
JAHR: 2010
VERSUCHSANSTELLER: Bayerische LWG
STANDORT: 97209 Veitshöchheim, BY, DE

FUNGIZIDANWENDUNGEN

HÄUFIGKEIT: 1 Anwendung
APPLIKATION: 21.07.2010

BEHANDLUNGEN

- 1 Kontrolle

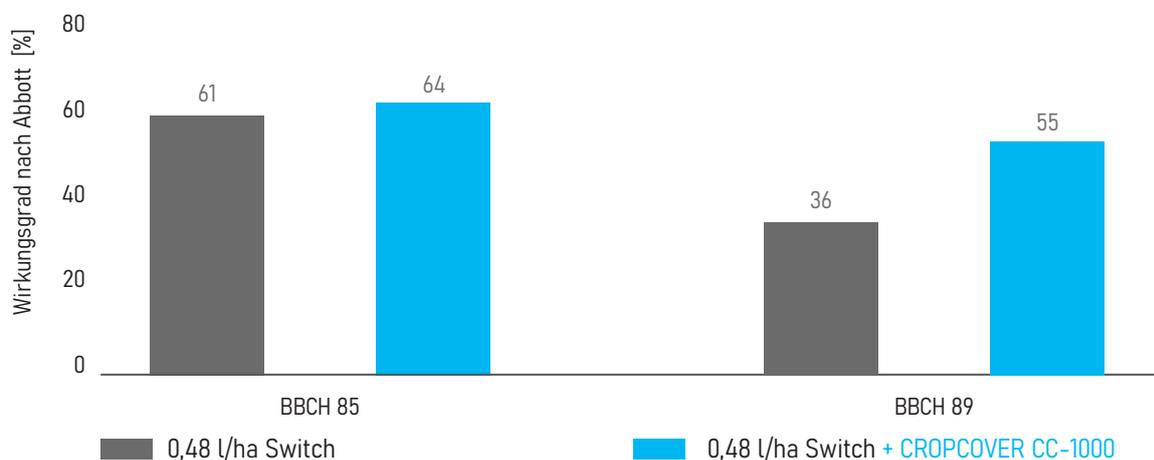
- 2 0,48 l/ha Switch

- 3 0,48 l/ha Switch + 4 l/ha CROPCOVER® CC-1000

VERSUCHSERGEBNISSE - GRAUSCHIMMEL [*Botrytis cinerea*]

Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau [2010]

Grauschimmel - TRAUBEN





wir
bleiben

natürlich

haften!



ALLGEMEINES

KULTUR:	Wein [Bacchus Riesling]
JAHR:	2023
VERSUCHSANSTELLER:	Winzervereinigung Freyburg
STANDORT:	06632 Freyburg [Unstrut], ST, DE

FUNGIZIDANWENDUNGEN

HÄUFIGKEIT:	8 Anwendungen
APPLIKATION:	10-Tage Intervall

BEHANDLUNGEN

1. Vorblüte - 24.05.2023

100% Betriebsüblich
75% Betriebsüblich + [CROPCOVER® CC-2000](#)

2. Vorblüte - 09.06.2023

100% Betriebsüblich + Netzmittel
75% Betriebsüblich + [CROPCOVER® CC-2000](#)

Abgehende Blüte - 24.06.2023

100% Betriebsüblich + Netzmittel
75% Betriebsüblich + [CROPCOVER® CC-2000](#)

nach Traubenschluß - 25.07.2023

100% Betriebsüblich + Netzmittel
75% Betriebsüblich + [CROPCOVER® CC-2000](#)

Abschlußbehandlung - 11.08.2023

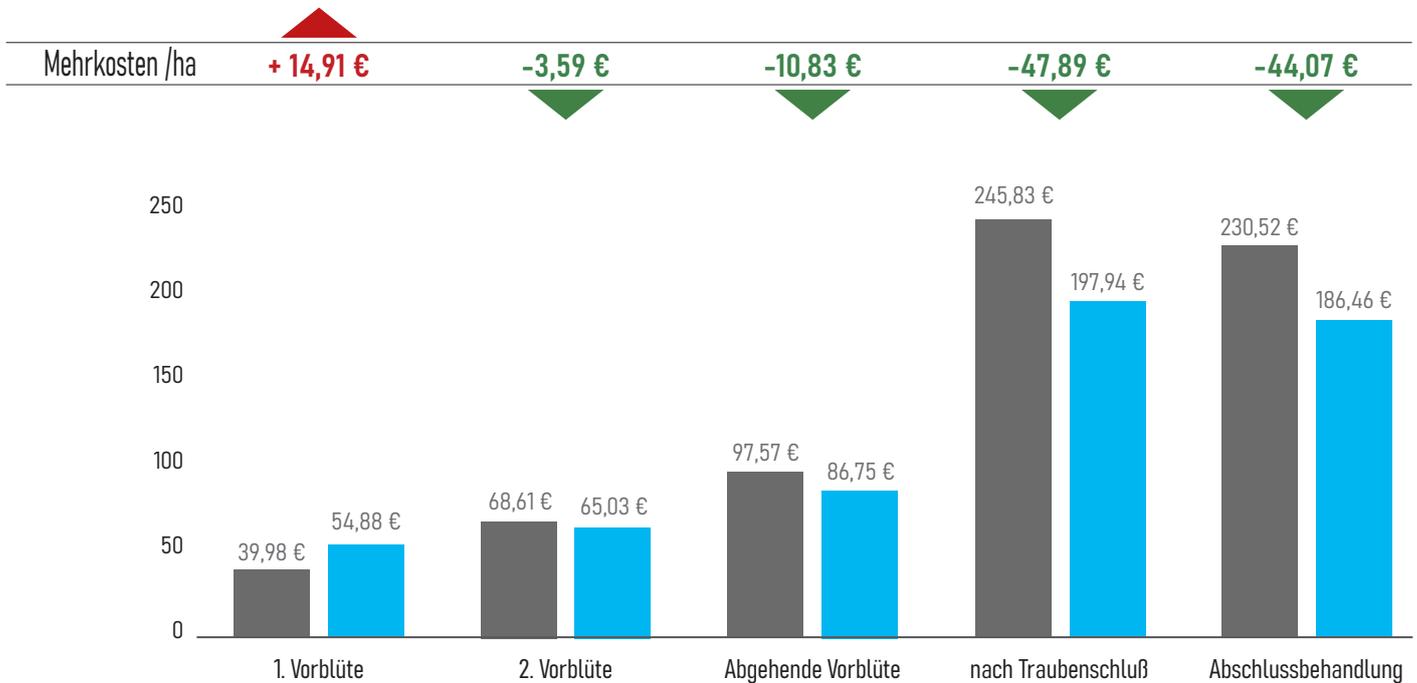
100% Betriebsüblich + Netzmittel
75% Betriebsüblich + [CROPCOVER® CC-2000](#)



VERSUCHSERGEBNISSE - FUNGIZIDREDUZIERUNG IM WEINBAU

GEP Versuch, Agrar Burgscheidungen eG [2023]

FUNGIZIDKOSTEN [€/ha] - Agrar Burgscheidungen eG



ZUSAMMENFASSUNG

Durch den Zusatz von CROPCOVER® CC-2000 waren, auch bei einer um 25% reduzierten Aufwandmenge, keine negativen Auswirkungen auf den Wirkungsgrad der eingesetzten Fungizide zu erkennen. Die Bestände waren trotz hohem Oidium-Drucks, komplett frei von Oidium. Mit Hilfe des Einsatzes von CROPCOVER® CC-2000 und der damit verbundenen Einsparung an Fungiziden, konnten die Kosten der Fungizidbehandlung um insgesamt 91,47 € reduziert werden.

ALLGEMEINES

KULTUR:	Wein
JAHR:	2023
VERSUCHSANSTELLER:	Winzervereinigung Freyburg
STANDORT:	06632 Freyburg [Unstrut], ST, DE

FUNGIZIDANWENDUNGEN

HÄUFIGKEIT:	7 Anwendungen
APPLIKATION:	dynamisches Intervall

BEHANDLUNGEN

1. Vorblüte - 24.05.2023

125% Betriebsüblich + Zentero
90% Betriebsüblich + [CROPCOVER® CC-2000](#)

2. Vorblüte - 07.06.2023

125% Betriebsüblich + Zentero
90% Betriebsüblich + [CROPCOVER® CC-2000](#)

Abgehende Blüte - 20.06.2023

125% Betriebsüblich + Zentero
90% Betriebsüblich + [CROPCOVER® CC-2000](#)

Schrotkorn - 28.06.2023

125% Betriebsüblich + Zentero
90% Betriebsüblich + [CROPCOVER® CC-2000](#)

vor Traubenschluß - 13.07.2023

125% Betriebsüblich + Zentero
90% Betriebsüblich + [CROPCOVER® CC-2000](#)

nach Traubenschluß - 27.07.2023

125% Betriebsüblich + Zentero
90% Betriebsüblich + [CROPCOVER® CC-2000](#)

Abschlußbehandlung - 10.08.2023

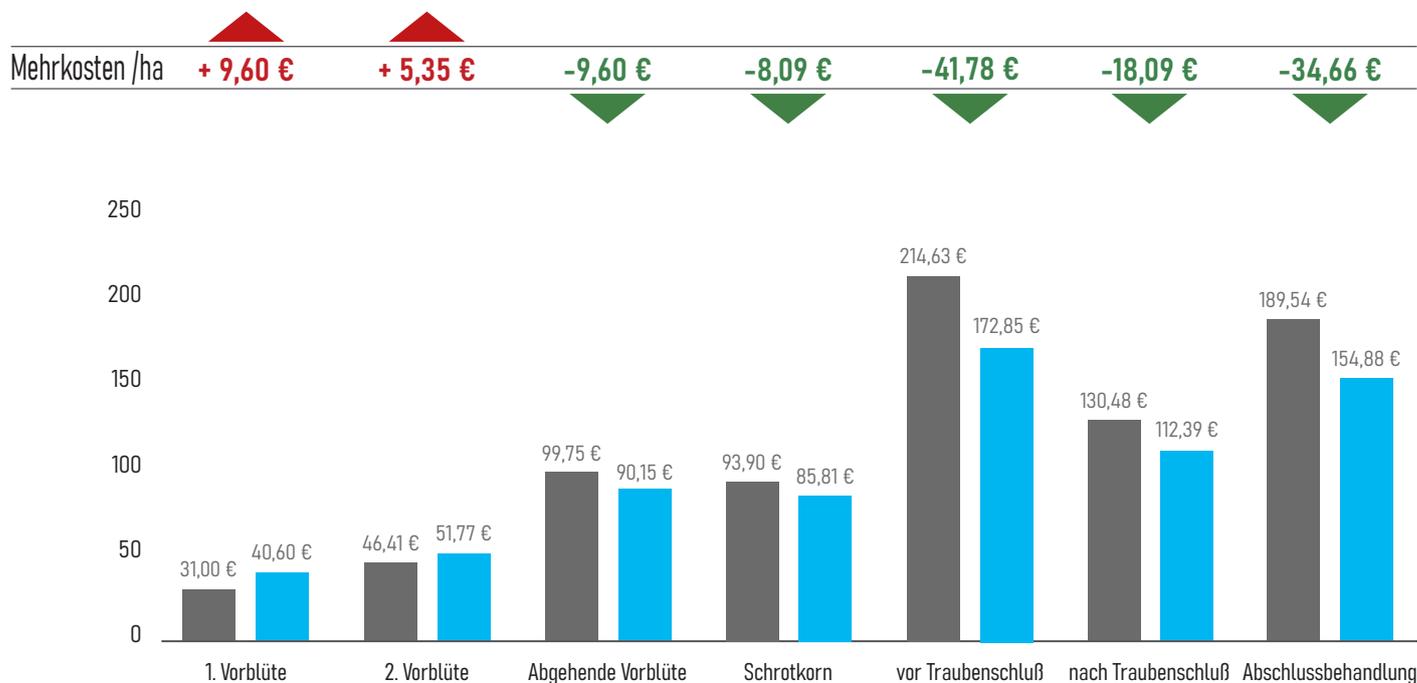
125% Betriebsüblich + Zentero
90% Betriebsüblich + [CROPCOVER® CC-2000](#)



VERSUCHSERGEBNISSE - FUNGIZIDREDUZIERUNG IM WEINBAU

GEP Versuch, Winzervereinigung Freyburg[Unstrut] [2023]

FUNGIZIDKOSTEN [€/ha] - Herzöglicher Weinberg -Steillage



ZUSAMMENFASSUNG

Durch den Zusatz von CROPCOVER® CC-2000 waren, auch bei einer um 35% reduzierten Aufwandmenge, keine negativen Auswirkungen auf den Wirkungsgrad der eingesetzten Fungizide zu erkennen. Die Bestände waren trotz hohem Oidium-Drucks, komplett frei von Oidium. Mit Hilfe des Einsatzes von CROPCOVER® CC-2000 und der damit verbundenen Einsparung an Fungiziden, konnten die Kosten der Fungizidbehandlung um insgesamt 97,27 € reduziert werden.



CROPCOVER® CC-1000 [BVL: 00A780]
für optimale Haftung von PSM und Düngern

CROPCOVER® CC-2000 [BVL: 00A778]
für verbesserte Haftung und Verteilung von
PSM und Düngern



Zugelassen für die Verwendung im ökologischen Landbau gemäß den geltenden EU-Rechtsvorschriften

WAS MACHT UNSERE HAFTMITTEL SO **BESONDERS?**

EROSIONCONTROL® und CROPCOVER® formuliert mit amylofol® sind innovative Haftmittel, welche aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt werden. Umweltfreundlich, ungiftig, vollständige biologische Abbaubarkeit und reversible Wasserlöslichkeit zeichnen unsere Haftmittel neben ihren hervorragenden Haft- und Beschichtungseigenschaften aus.



ERHÖHUNG
ABWASCHFESTIGKEIT



SLOW-RELEASE
TECHNOLOGIE



VERLÄNGERUNG
WIRKUNGSGRAD



REDUZIERUNG
ABIOTISCHER STRESS



VERBESSERTE
VERTEILUNG [CC-2000]

EROSIONCONTROL wird als Haftmittel zusammen mit Voraufbauherbiziden und Flüssigdüngern ausgebracht und bildet beim Abtrocknen des Spritzbelages eine bioabbaubare Polymerschicht. Diese dringt zusammen mit den Wirkstoffen langsamer in den Boden ein. Herbizide und Dünger werden länger in den oberen Bodenschichten gehalten und wirken nachhaltiger.

CROPCOVER® wird zusammen mit Pflanzenschutzmitteln, Blattdüngern und Biostimulatoren ausgebracht. Während bei starken Niederschlägen CROPCOVER® ein Abspülen von Herbiziden und Fungiziden stark vermindert, wird bei Insektiziden zusätzlich die Verdunstung und Verdampfung bei hohen Temperaturen minimiert.